



Diagnose und Rückmeldung II:

Kompetenzen im Lernraum diagnostizieren

20.08.2018

Hinweise zum IPEMA-Portal

Im Falle, dass Ihnen im Rahmen der Anmeldung zwei Briefe zugeschickt wurden:

Der Brief mit Verweis auf das **Intranet ist irrelevant.**

Hinweise zur Dokumentation Ihrer Dienstreisen

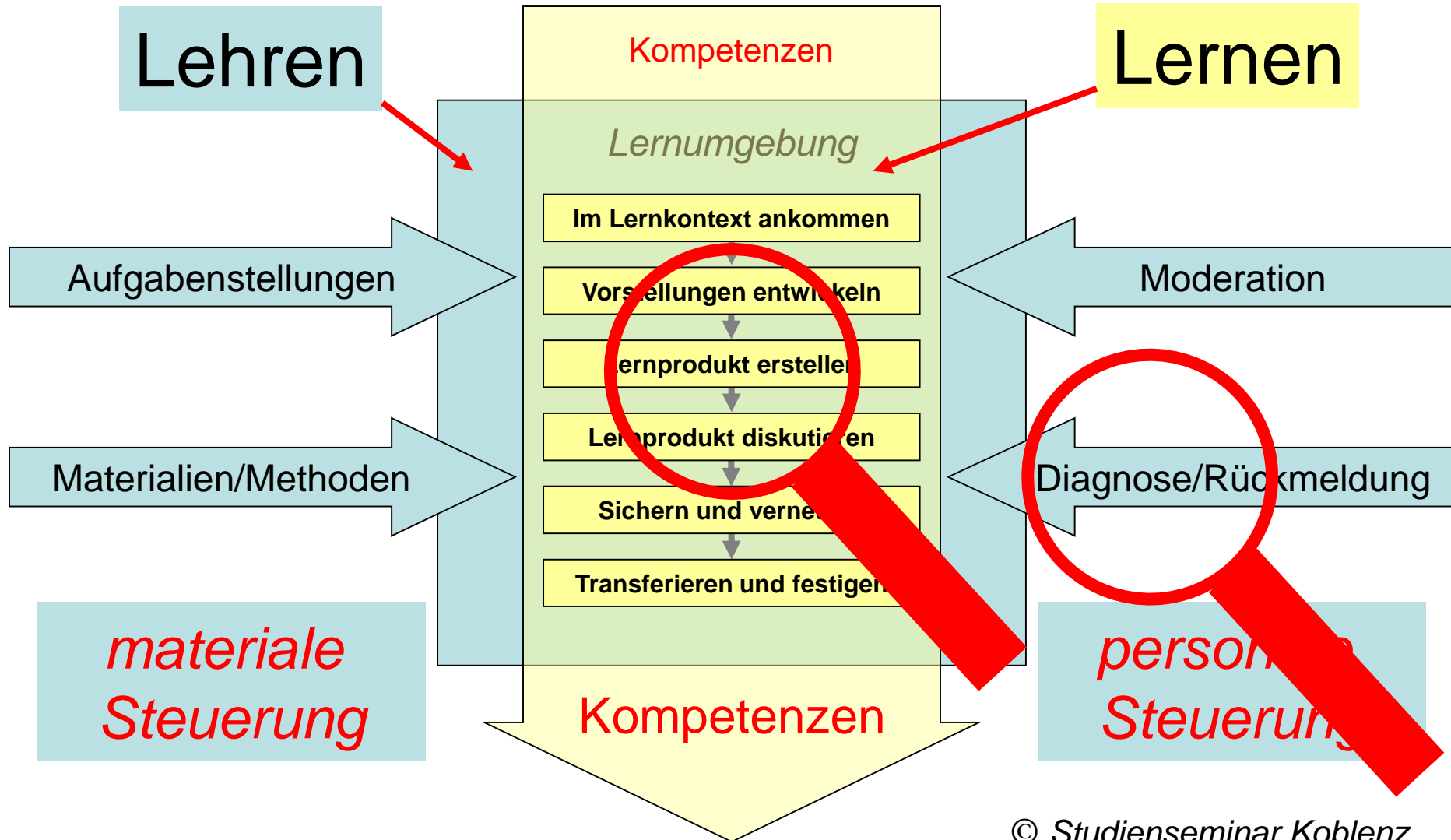
- Bitte lassen Sie sich nach wie vor Ihre **Teilnahme an den Fachseminaren** und an **Hospitationen von UBs** durch Unterschrift des Fachleiters / der Fachleiterin bestätigen.
- Ihre Teilnahme an den **Pflichtmodulen** des BpS sowie den **Wahlmodulen** lassen Sie sich **nicht mehr bestätigen**.
- Reichen Sie den **Anwesenheitsnachweis im Sekretariat** bitte zeitgleich mit der Beantragung über IPEMA ein.

Die Ausbildungsaufgabe im Berufspraktischen Seminar

**Inhalt der Aufgabe: Lernprodukte diagnostizieren und für die
Unterrichtsgestaltung nutzen**

In der Ausbildungsaufgabe diagnostizieren Sie die Lernprodukte, um diese für die weitere Unterrichtsgestaltung zu nutzen.

Modell des Lehr-Lern-Prozesses



Ausbildungsaufgabe:

Lernprodukte diagnostizieren und für die Unterrichtsgestaltung nutzen

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Entwickeln Sie für Ihren Fachunterricht eine lernproduktorientierte Aufgabenstellung und antizipieren Sie konkret das erwartete Lernprodukt!
- Setzen Sie die Aufgabenstellung in Ihrem Fachunterricht ein und wählen Sie im Anschluss an die gehaltene Stunde exemplarisch drei aussagekräftige Lernprodukte aus!
- Gleichen Sie die drei ausgewählten Lernprodukte mit Ihrem antizipierten ab und diagnostizieren Sie die Kompetenzen!
- Beschreiben Sie knapp, wie Sie in der Phase 4 des LLM die Lernprodukte genutzt haben und reflektieren Sie Ihr Lehrerhandeln!
- Entwickeln Sie Vorschläge, wie Sie das Potenzial der Lernprodukte für die weitere Unterrichtsgestaltung (z.B. in der Stunde, in der Folgestunde, in der Reihe) nutzen!

Ausbildungsaufgabe:

Lernprodukte diagnostizieren und für die Unterrichtsgestaltung nutzen

- Dokumentieren Sie die Ausbildungsaufgabe mit einer Ausarbeitung im Umfang von 2 Seiten zzgl. Belege. Zu den Belegen zählen:
 - *Zur Reihenplanung:* Übersicht mit den Stundenthemen, Hauptintentionen und Kompetenzen
 - *Zum Lernprodukt der ausgewählten Stunde:* Aufgabenstellung mit Material, antizipiertes Lernprodukt, drei Lernprodukte der Schüler, kein Verlaufsplan der Stunde
- Stellen Sie Bezüge zwischen Ausarbeitungs- und Belegteil her!
- Senden Sie die Dokumentation der Ausbildungsaufgabe eine Woche vor dem zweiten Beratungsgespräch im BpS (Zeitraum der Beratungsgespräche: 15.10. bis 31.10.2018) in digitaler Form (PDF-Format) an den Seminarvertreter, der mit Ihnen das Beratungsgespräch führen wird.

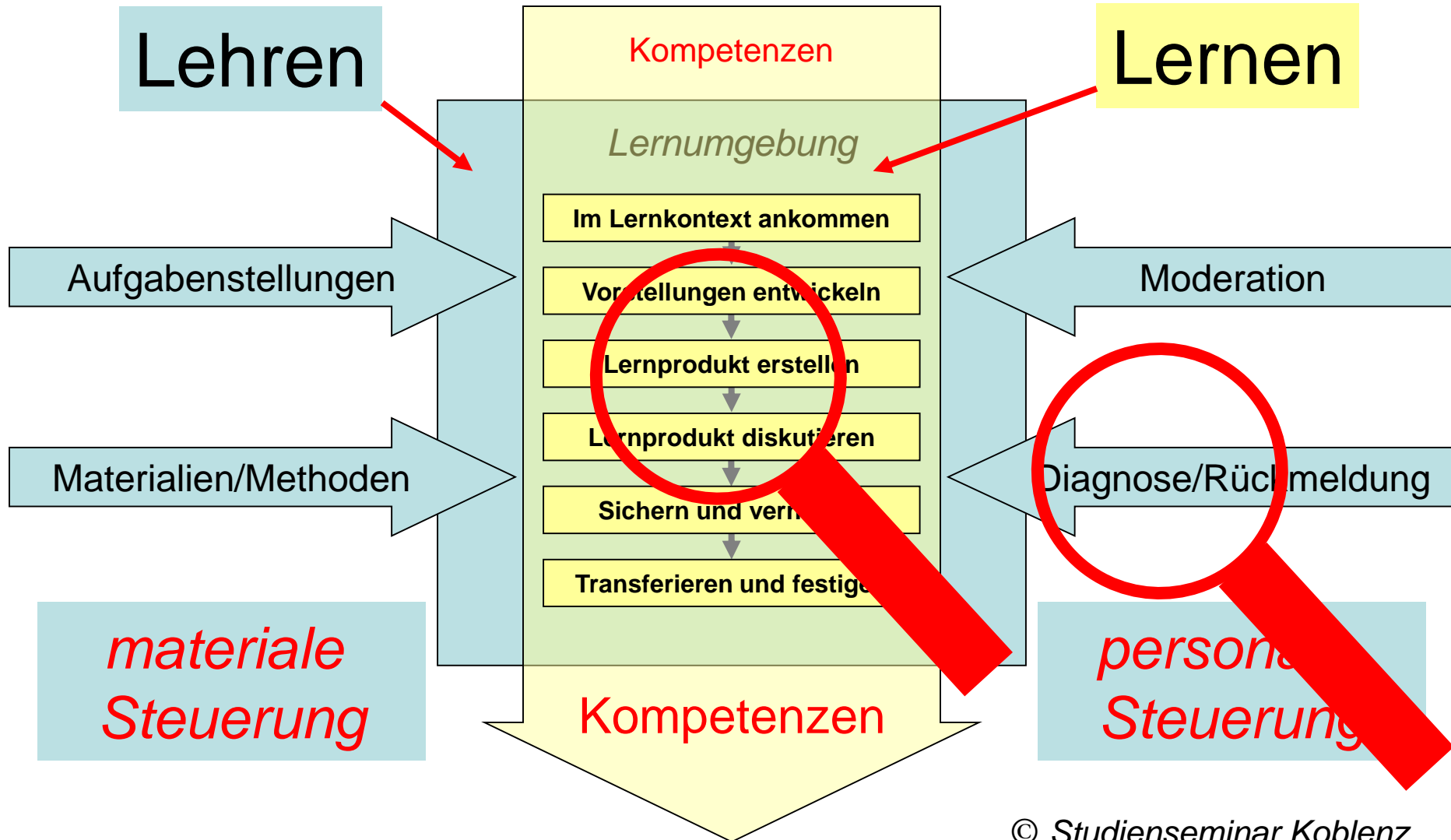
**Ausbildungsaufgabe:
Lernprodukte diagnostizieren und für die
Unterrichtsgestaltung nutzen**

- Die Ausbildungsaufgabe erhalten Sie heute in der Sitzung in schriftlicher Form.
- Zusätzlich finden Sie die Ausbildungsaufgabe zusammen mit Hinweisen zum 2. BpS-Beratungsgespräch auf unserer Homepage unter dem Pflichtmodul vom 20.08.2018 mit der Nr. 22.

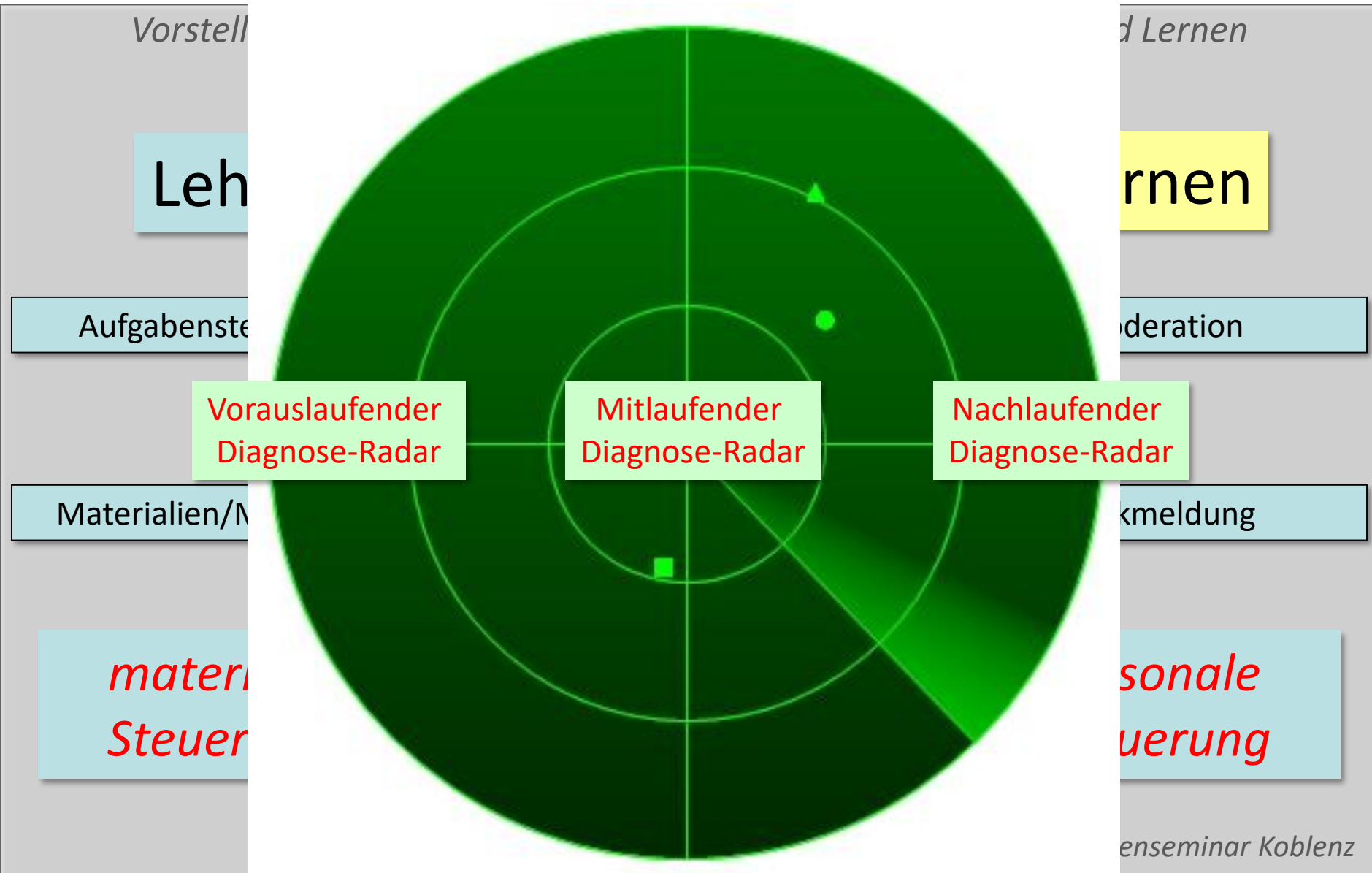
Hinweise zur Planung der Ausbildung

- Obwohl das Ausbildungshalbjahr lang wirkt, nehmen Sie Ihre Planung trotzdem frühzeitig in den Blick.
- Berücksichtigen Sie bitte bei der Planung Ihrer **Unterrichtsbesuche**, dass der Zeitraum für die Unterrichtsbesuche am **07.12. 2018** endet.
- Vor den Herbstferien erhalten Sie nähere Informationen zum Ablauf der Prüfungen.

Modell des Lehr-Lern-Prozesses



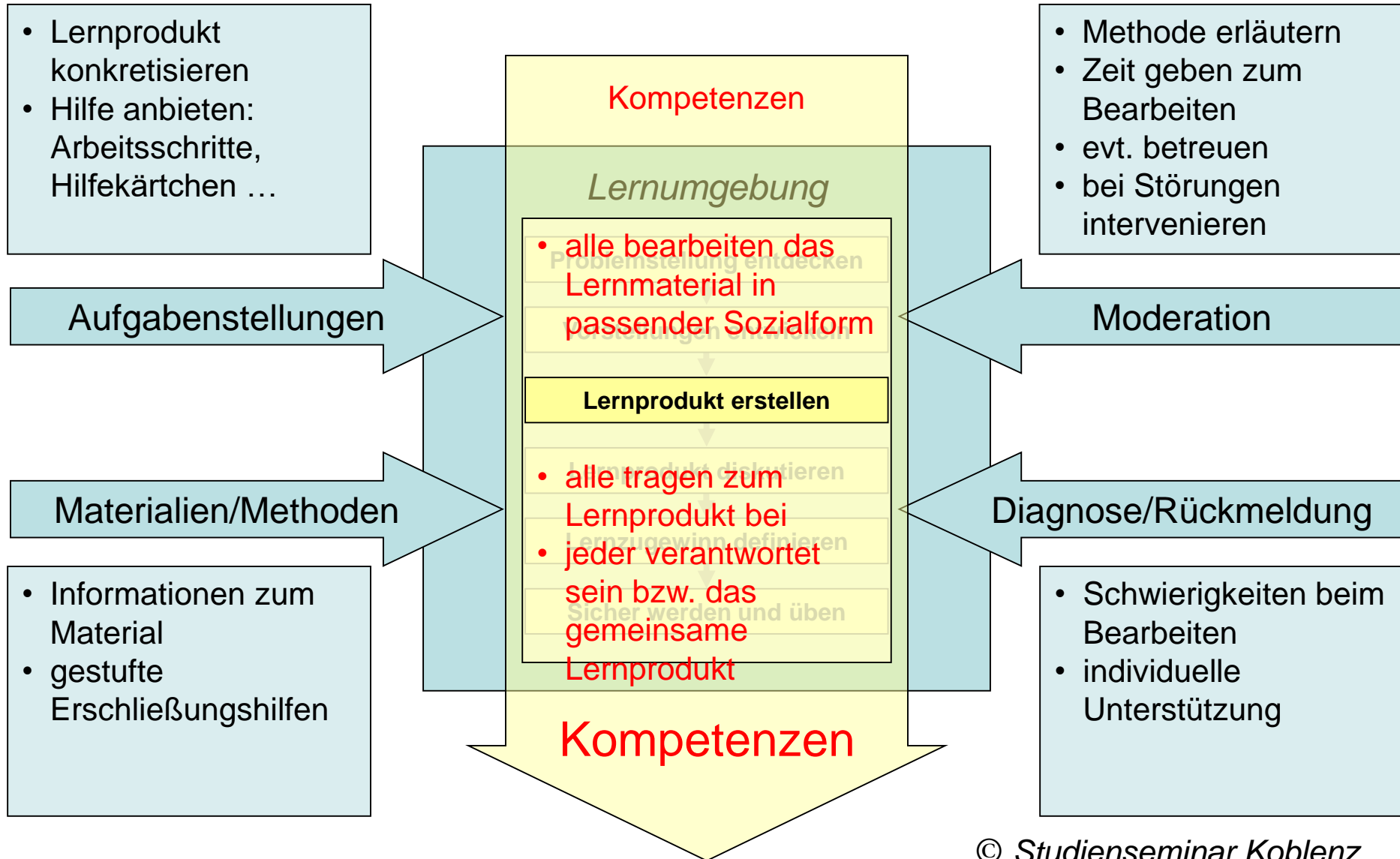
Der Diagnose-Radar



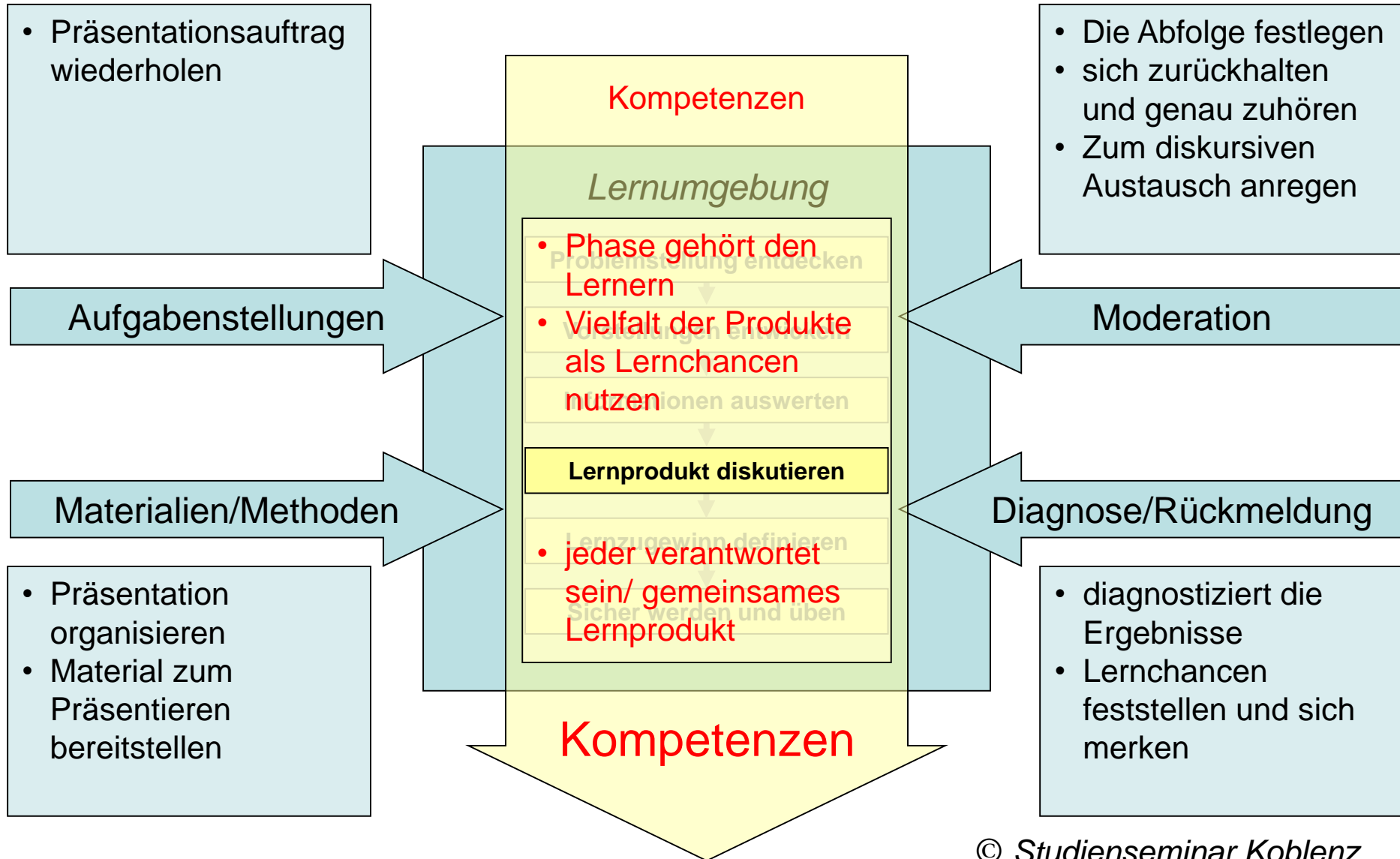
Diagnostische Werkzeuge

- **Analyse von Lernprodukten**
- Beobachtung
- Gespräch
- Lautes Denken
- Lernentwicklungsgespräch
- Selbsteinschätzung
- Lerntagebuch
- Forschungsheft

Lehrer- und Lerneraktivitäten



Lehrer- und Lerneraktivitäten



Gute Lernaufgaben beinhalten alle Kompetenzbereiche!

| Fachwissen | Erkenntnis- gewinnung | Kommunikation | Bewertung |
|------------|--------------------------|---------------|-----------|
|------------|--------------------------|---------------|-----------|

| | | | | | |
|--|------------|---|---|---|---|
| Gute Lernaufgaben beinhalten alle Anforderungsbereiche! | I | einfache Sachverhalte wiedergeben | einfache Fachmethoden beschreiben und nutzen | einfache Sachverhalten in vorgegebenen Formen darstellen | einfache Bezüge angeben |
| | II | Sachverhalte eines abgegrenzten Gebietes anwenden | Fachmethoden anwenden | Kommunikationsformen situationsgerecht auswählen und einsetzen | einfache Bezüge herstellen und Bewertungsansätze wiedergeben |
| | III | Wissen problembezogen erarbeiten, einordnen, nutzen und werten | Fachmethoden problembezogen auswählen und anwenden | Kommunikationsformen situationsgerecht anwenden | Bezüge herstellen und Sachverhalte bewerten |

Hinweise zu den Arbeitsaufträgen

- Nutzen Sie zur Bearbeitung der nachstehenden Arbeitsaufträge die Lernprodukte.
- Konzentrieren Sie sich auf die **Phasen 3 und 4** des Lehr-Lern-Modells und ergänzen Sie die nachstehende Tabelle!

Arbeitsaufträge

1. **Benennen Sie** die in den Lernprodukten genutzten bzw. weiterentwickelten Kompetenzen der Lerner und weisen Sie diese Kompetenzen mit konkreten Belegen aus den Lernprodukten nach!
2. **Stellen Sie** Ihre Diagnoseleistung und Ihr daraus resultierendes, situatives Lehrerhandeln **dar!**
3. **Entwickeln Sie** auf der Basis Ihrer Diagnose der Lernprodukte Möglichkeiten zur Weiterarbeit mit diesen Lernprodukten.

Qualitätsmerkmale der Steuerungen

